

Tarifrunde eingeläutet

Beitrag von „plattyplus“ vom 15. November 2022 08:30

Bolzbold:

Bei uns betrug damals die Regelstudiendauer 9 Semester + Diplomarbeit/Staatsarbeit, also 10 Semester. Die durchschnittliche Studiendauer lag irgendwo bei 14-15 Semestern. Ich habe jetzt die durchschnittliche Studiendauer als Maß genommen. Hinzu kommt noch für einen Lehrer mit berufsbildenden Fakultäten mindestens ein einjähriges Industriepraktikum oder eine abgeschlossene Lehre. Darauf folgten 2 Jahre Referendariat.

Also inkl. Referendariat kommt man bei so einer Konstellation schnell auf 10 Jahre. Da muß man nicht einmal im Bummeltempo studieren.

Aber vielleicht habe ich mich auch etwas mißverständlich ausgedrückt. Die 10 Jahre bezogen sich auf alles zusammen.

Zitat

wohingegen ich erst durch die ganze Ausbildung 10 Jahre später in den Beruf einsteige